



Frau
Präsidentin des Nationalrates
Parlament
1010 Wien

RUDOLF HUNDSTORFER
Bundesminister

Stubenring 1, 1010 Wien
Tel: +43 1 711 00 – 0
Fax: +43 1 711 00 – 2156
rudolf.hundstorfer@sozialministerium.at
www.sozialministerium.at
DVR: 0017001

GZ: BMASK-90180/0135-III/2015

Wien, 18.1.2016

Sehr geehrte Frau Präsidentin!

Ich beantworte die an mich gerichtete schriftliche parlamentarische **Anfrage Nr.7223 /J der Abgeordneten Peter Wurm u.a.** wie folgt:

Zu den Fragen 1 bis 3:

Zunächst verweise ich auf die legistische Zuständigkeit des Bundesministers für Verkehr, Innovation und Telekommunikation sowie der Rundfunk und Telekom Regulierungs-GmbH .

Der Beschwerdeanfall, der meinem Haus bekannt ist, deutet nicht darauf hin, dass die Unterdrückung der Rufnummernanzeige ein besonders gehäuft auftretendes Phänomen ist. Es gibt - wie in der Anfrage ausgeführt - allerdings Techniken, die es ermöglichen, dass eine unrichtige Telefonnummer angezeigt wird. Dies lässt sich laut Experten der Regulierungsbehörde (RTR) von den Providern technisch nicht gänzlich verhindern. Es handelt sich im Zusammenhang mit unseriösen Firmen immer wieder auch um Anrufe von außerhalb der EU, die mit einer Verkettung mehrerer Provider verbunden sind. Dies kann dazu führen, dass gesetzliche Maßnahmen im Einzelfall ins Leere gehen.

Eine unmittelbare gesetzliche Verbesserungsmöglichkeit spezifisch zu dieser Problematik gezielt unseriös agierender Firmen sehe ich (s. auch Beantwortung der Fragen 4, 5 und 6) prima vista nicht.

Zu Frage 4:

Ganz allgemein möchte ich darauf hinweisen, dass von meinem Haus unterstützte neuere gesetzliche Regelungen die Rechtslage für Kundinnen im Hinblick auf Telefonverträge verbessern.

Auf Grund des Fern- und Auswärtsgeschäfte-Gesetzes gelten für vom Unternehmer eingeleitete und ausverhandelte Verträge besondere Vorschriften (Doppelbestätigungserfordernis). Verträge über Wett- bzw. Lotteriedienstleistungen oder Gewinnzusagen sind gemäß Konsumentenschutzgesetz generell nichtig.

Das in der Anfrage angesprochene Erschleichen von Daten durch un seriöse Unternehmen ist heute ganz generell ein Konsumententhema. Hier kann auch die nicht korrekte Übermittlung von Rufnummern eine Rolle spielen, weil dadurch die Rechtsverfolgung erschwert wird. Daher unterstütze ich grundsätzlich alle Bemühungen um Maßnahmen, die längerfristig sicherstellen, dass Rufnummern korrekt angezeigt werden.

Ein Kernanliegen ist mir in diesem Zusammenhang die Konsumenteninformation und -bildung.

Zu den Fragen 5 und 6:

An mein Ressort sind im letzten Jahr nur vereinzelt Beschwerden betreffend gefälschte Rufnummernanzeigen herangetragen worden. Eine Schadenshöhe kann ich nicht beziffern.

Mit freundlichen Grüßen

Rudolf Hundstorfer

Signaturwert	Jkhwu8vrVJ3VFYxe6922ABXXV6DfAqfgeyIg8RvOCTrEVH9RwVba/dHSCBGHV1Ry9SN2Zex3kt1OTvUn0ZY1aN766JCTX0dbexUlNb2lxI/YTpnceArn2uPoObntwsjAKlj2dzBcq tSa3xCB6qME9m0MJsOJr1wee8KEmTrHJSyaE0S5G4Sz6bbP4n3x0CNqkP2wxnitytWX kHRKj5ShSv4fL91O5VkJhR7/gPxmrSD8oeLw3gafsgp4CRDkCJCeAdNh2v64XXQ/9ZwgE6/oTP9QiB0+49oTQkLKifKsjquN2CqPhvJdlXKr8USZviDXs9XDfj24sGRQ3vCBiw zSo1heQ==		
	Unterzeichner	serialNumber=373486091417,CN=BMASK,O=Bundesministerium für Arbeit, Soziales und Konsumentenschutz, C=AT	
	Datum/Zeit	2016-01-22T14:48:06+01:00	
	Aussteller-Zertifikat	CN=a-sign-corporate-light-02,OU=a-sign-corporate-light-02,O=A-Trust Ges. f. Sicherheitssysteme im elektr. Datenverkehr GmbH,C=AT	
	Serien-Nr.	1694642	
	Parameter	etsi-bka-moa-1.0	
Hinweis	Dieses Dokument wurde amtssigniert.		
Prüfinformation	Informationen zur Prüfung der elektronischen Signatur finden Sie unter: http://www.signaturpruefung.gv.at Informationen zur Prüfung des Ausdrucks finden Sie unter: http://www.bmask.gv.at/cms/site/liste.html?channel=CH1052		